

Kurzprotokoll der 1. Elternkonferenz Gauß-Gymnasium am 25.9.2014

TOP 1: (Herr Wladasch) Ergänzung der Tagesordnung (Nachwahl Mitwirkungsgruppen, Personenvorschlag für Landtagspräsidentenbegrüßung)

TOP 2: (Frau Dr. Lange)

- Lehrerkonferenz am 29.9.14 mit Beschlussfassung über folgende Schwerpunkte des Schuljahres 2014/15: Schulprogramm, interne Evaluation, Umsetzung Schulfahrtenprogramm, Zusammenarbeit mit Internat „Haus Einstein“, Öffentlichkeitsarbeit
- Neue 5. Klasse: 26 Kinder und 3 Nachrücker = 1 Klasse, 2 neue 7. Klassen mit insg. 48 Kindern
- 558 Schüler; 47 Lehrkräfte (neu Frau Walpert (Bio/Ch) und Herr Pacem (Ma/Eng)); 4 Referendare
- Ausfallquote 1,6% (Schuljahr 2013/14)
- Verein MINT-EC strebt einheitliches allgemein anerkanntes Zertifikat an, ab diesem Schuljahr kann erstmals solch ein MINT-Zertifikat von den Schülern der Stufe 12 beantragt werden (www.MINT-EC.de)
- Hausaufgabenvergabe: bisher immer noch kein Beschluss der Schulkonferenz, Lehrerkonferenz hat Empfehlung an Schulkonferenz abgegeben, Schwerpunkt sollte aber auf Vor- und Nachbereitung des Unterrichts liegen
- Neuigkeiten aus dem Schulleben

TOP 3

- Klasse 10, zentrale Prüfungen 2013/14 in Ma (schriftl.) Ø 2,1, Deu (schriftl.) 1,9 und Eng.(mündl.) 2,4
 - Abiturprüfung (Numerus clausus) 2013/14 Ø 1,7; Einzelfächer: Ma 11,4 Pkt., Deu 10,6, Eng 10,8, Bio 10,6, Ch 14,5, Phy 12,5
- (alle Ergebnisse deutlich besser als Landesdurchschnitt Brandenburg, im Vergleich zum Max-Steenbeck-Gymnasium CB (auch MINT- Schule) in etwa gleich auf)

TOP 4 (Sonstiges)

- Frau Kerstin Bechly ist einstimmig als Teilnehmerin für den Empfang des Landtagspräsidenten und des Ministerpräsidenten zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am 06.12.2014 benannt
- Essensausschreibung: Zitat Frau Otto (Schulverwaltungsamt) „...dass das Vergabeverfahren im Oktober abgeschlossen sein wird, wenn der Hauptausschuss den Vergabebeschluss auch fassen sollte. Über die Ergebnisse werden wir die Schulen im Anschluss informieren...“
- Nachwahlen - gewählt wurden: Frau Voss (7b) (Lehrerkonferenz Stellvertreter); Frau Losensky, Frau Seidel als Mitglieder; Frau Pilz (11a), Frau Strohbach als Stellvertreter (Schulkonferenz); Herr Wladasch (Kreiselternrat); keine zweiten Vertreter bestimmt für Schülerkonferenz und Fachkonferenz Kunst/Musik

Wortmeldungen:

(Frau Dr. Lange)

- umfangreiche Auskunft in Auswertung der Protokolle der Elternversammlungen der Klassenstufen 5, 9, 10 und 11 (ausführlich siehe Protokoll)
- Informationen zum Skilager, zur Gauß-Woche und zu den Testklausuren für Abiturprüfungen
- Termine siehe Homepage der Schule

(Elternvertreter)

- Nachfragen zu den Klausuren unter Abiturbedingungen, zu 4 x Lehrerwechsel in Mathe im Schuljahr, zum Aufenthaltsort für Kinder nach dem Unterricht, zu den Abiturprüfungen, zum Thema Politiker an Schulen, zur Drogenproblematik, zu Biologie Ausfall (ausführliche Stellungnahmen siehe Protokoll)

- Mangels finanzieller Ausstattung kann die Schulbibliothek leider bis zum Beginn des neuen Jahres nicht besetzt werden. Wer Interessenten kennt, die ehrenamtlich für diese Tätigkeit bereitstehen kann sich gerne bei Frau Dr. Lange melden.

- weitere Punkte: Elternuniversität, Vorstellung des Humanistischen Verbandes Deutschlands (HVD)

- Vorschläge für die nächste Elternkonferenz: Beschluss nächster Sitzungsbeginn schon um 18 Uhr wegen Einladung Herr Meinert und Schulhund Frieda mit einigen Kindern, Einladung von Frau Otto zum Stand der Essensausschreibung

Das vollständige Protokoll aus den Mitschriften von Frau Strohbach und Herrn Wasmund können Sie über Ihre Elternsprecher einsehen.

(Kurzprotokoll: Jochen Schröter)